

# INTRAC SYSTEM 2000

INTRAC  
2002



[www.deutz-oldtimer.de](http://www.deutz-oldtimer.de)



DEUTZ



# INTRAC-SYSTEM 2000. Die programmierte Zukunft.

Am Anfang stand der Wille, der Mechanisierung der Landwirtschaft neue, fortschrittliche Impulse zu geben. Es wurde daraus eine neue Dimension. Im Geräteinsatz. In der Sicherheit. Im Arbeitskomfort. In der wirtschaftlichen Produktion.

Mit dem neuen landtechnischen Prinzip INTRAC-SYSTEM 2000 hat DEUTZ auf viele Fragen der Praxis eine konsequente Antwort. Ein neues Fahrzeug als integrierte Antriebseinheit. Ein vielseitiges Geräteprogramm für Landwirte, die Ansprüche stellen.



[www.deutz-oldtimer.de](http://www.deutz-oldtimer.de)

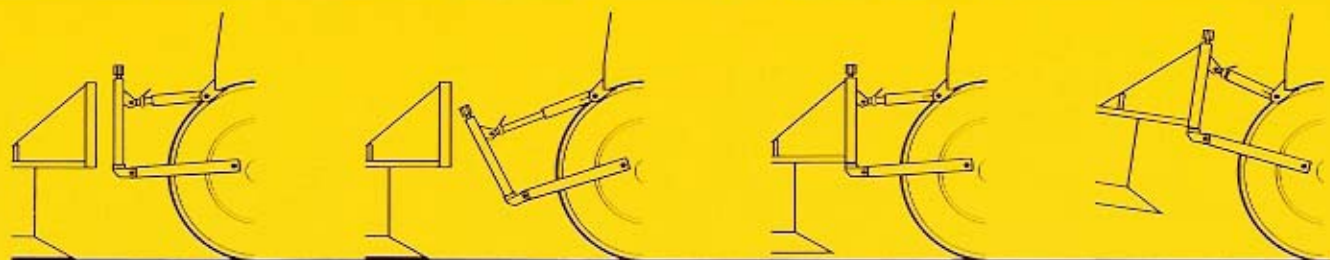


**DEUTZ-HITCH.**  
Zur Senkung der Rüstzeiten.

Das INTRAC-SYSTEM 2000 spart Zeit, wo es sinnvoll ist. Zum Beispiel bei den Rüstzeiten. Die DEUTZ-HITCH

ist eine richtungweisende Neuentwicklung. Vorteil: bequemer Ein-Mann-Betrieb. Denn alle Anbaugeräte – vorn und hinten – werden mühelos vom Fahrersitz aus an- und abgekoppelt. Und zwar so: an das Gerät heranfahren – Hitch hydraulisch senken –

in Gerät einrasten – anheben – arretieren – fertig! Dieser neue Schnellkuppler kombiniert mit Front- und Heckzapfwelle (jeweils normgerecht mittig angebaut) ermöglicht neue rationeller arbeitende Gerätekombinationen. So gewinnt man Zeit!



[www.deutz-oldtimer.de](http://www.deutz-oldtimer.de)





# Es geht um Ihre Sicherheit. Der INTRAC 2002 ist darin unerreicht!

Die INTRAC-Idee ist zukunftsweisend. Erster Beweis: die völlig neue Sicherheitsausstattung. Hier verbindet sich Fortschritt mit Nutzwert. Auch Sicherheit ist Kapital.

Der voll integrierte Schutzrahmen ist einer der Haupt-Sicherheitsfaktoren der Vollsicht-Sicherheitskabine. Zusammen mit der breiten Spur und der günstigen Gewichtsverteilung auf beide Achsen fühlt sich der Fahrer auch an steilen Hängen absolut sicher. Dazu bieten 4,65 m<sup>2</sup> verglaste Kabinenfläche Garantie für beste Sicht und leichte Kontrolle aller Geräte-ob vorn, seitlich oder hinten.

Neue Akzente für die Landwirtschaft bringt auch die Gestaltung des Fahrerplatzes. Die prägnante sechseckige Form der Vollsicht-Sicherheitskabine bedeutet viel Raum für Fahrer und Beifahrer, der jetzt auch bequem, geschützt und verkehrssicher mitfahren kann. Denn für Arme und Beine ist viel Platz. Der anatomisch richtige, gepolsterte Sitz verschont den Fahrer vor Ermüdungserscheinungen bei lang anhaltender Arbeit.

Sämtliche Hebel, Pedale und Bedienungselemente sind in Griffnähe angeordnet. Auch für Front- und Heckkraftheber und für die DEUTZ-HITCH vorn und hinten.

Ohne abzusteigen werden vom INTRAC-Arbeitsplatz Fahrzeug und Geräte nicht nur kontrolliert, sondern auch bedient. Das INTRAC-SYSTEM 2000 ist ganz auf Sicherheit programmiert.



◀ Neuer Schnellkuppler zum sekundenschnellen und mühelosen Anbau von Geräten. Vorn und hinten - vom Fahrersitz aus. Knochenarbeit und Absteigen ist Vergangenheit!

Gewichtsverteilung der beiden Achsen, wie es die Praxis erfordert, durch Ballastgewichte. Die zusätzlichen Gewichte können von der DEUTZ-HITCH am Front- oder Heckkraftheber aufgenommen werden. Das bedeutet Gewichtsausgleich bei schweren Anbaugeräten vorn oder hinten.



[www.deutz-oldtimer.de](http://www.deutz-oldtimer.de)



▲ Front- und Heckzapfwelle ergänzen sich. Der Antrieb erfolgt ohne Leistungsverlust direkt vom Motor. Unabhängige Schaltungsmöglichkeit bedeutet schlagkräftigen Einsatz mit leistungsfähigen Geräten.

Ein- und Aussteigen beim INTRAC 2002: Schiebetür öffnen und einsteigen. Trittgünstige Stufen, eine breite Schiebetür, viel Platz. Eine wichtige Nebensächlichkeit: Die Schiebetür ist offen oder geschlossen zu arretieren.



INTRAC 2002. Ein Meister am Hang durch niedrige Schwerpunkt- und optimale Gewichtsverteilung auf beide Achsen. Da ist Höchstleistung an Zugkraft und Stand-sicherheit alltäglich.





## Wer es bequemer hat, leistet mehr!

Ein Grundgesetz: wer entspannt arbeiten will, darf es nicht unbequem haben. Auch im Arbeitskomfort setzt das INTRAC-SYSTEM 2000 neue Maßstäbe.

So bietet der INTRAC 2002 drei Ausstattungs-Möglichkeiten der Vollsicht-Sicherheitskabine:



Für vielseitigen Einsatz werden ► zahlreiche Zusatzsteuergeräte benötigt. Beim INTRAC 2002 können bis zu 4 Zusatzsteuergeräte, einfach oder doppelwirkend, angebaut werden.



▲ Im INTRAC 2002 sitzt der Fahrer vorn. Das ist neu und sinnvoll zugleich. Da kann millimetergenau in Reihenkulturen und nach Spurreißern gefahren werden, schnell und ohne Körperverrenkungen. Das vermeidet Fehlstellen. Oder Ermüdungserscheinungen des Fahrers.

◀ Kleintransporte bereiten keinen Kummer mehr: der INTRAC 2002 hat eine Ladepritsche für schnelles Transportieren von Säcken, Behältern, Kisten etc.

- Vollverglasung als Schutz vor jeder Witterung; aufklappbares Dach für zugfreie Belüftung; Scheibenwischer mit großer Wischfläche; Scheibenwaschanlage für beste Sicht; arretierbare und abschließbare Schiebetür (zum leichten Ein- und Aussteigen in engen Durchfahrten); PKW-mäßige Heizung; Belüftungsgebläse; aufschiebbares Heck- und Seitenscheiben.
- Als einfachere Ausrüstung: Schutzrahmen mit Dachträger und Frontscheibe, Scheibenwischer/-wascher und aufklappbares Dach.
- Als Grundstufe: Schutzrahmen mit Dachträger.

Fahren nach Maß – mit Schutz vor jeglicher Witterung. Ob Frischluft oder Heizwirkung gewünscht wird, ob ein oder zwei Personen geschützt fahren wollen: kein Problem mit dem INTRAC 2002!

Das gut in der Hand liegende Lenkrad und die leichtgängige Lenkung gewährleisten über Stunden hinweg ermüdungsfreie Arbeit mit dem INTRAC-SYSTEM 2000. Dieser neue landwirtschaftliche Arbeitsplatz des INTRAC 2002 ist auf Arbeitskomfort programmiert.



▲ Neue Vollsicht-Sicherheitskabine mit integriertem Schutzrahmen und riesigen Glasflächen für uneingeschränkte Rundum-Sicht. Die Schiebetür ist in geöffneter und geschlossener Stellung arretierbar.

[www.deutz-oldtimer.de](http://www.deutz-oldtimer.de)





# Antriebsmaschine und Geräte eine Einheit? Beim INTRAC-SYSTEM 2000 selbstverständlich!

Die Zukunft läßt sich kalkulieren. Das INTRAC-SYSTEM2000 zeigt neue Wege der Rationalisierung: der Landwirt kann **drei voneinander unabhängige Anbauräume** nutzen:

- den Frontraum
- den Zentralraum
- den Heckraum

Die DEUTZ-HITCH an Front- und Heckkraftheber bringt durch einfache Bedienung und schnellen Anbau wesentlich kürzere Rüstzeiten! Der zentrale Behälterkuppler nimmt Behälter, Spritzfaß und Ladepritsche auf. Jetzt lassen sich schlagkräftige Geräte kombinieren: gleichzeitiges Hacken und

	Getreide	Rübe	Kartoffel
Pflügen			
Saatabbereitung			
Saat			
Pflege			
Ernte			




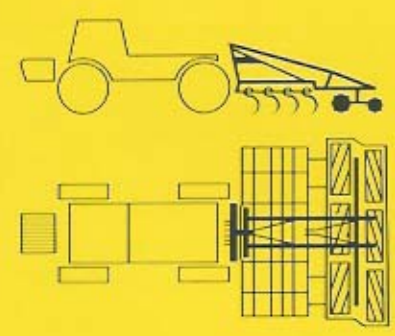
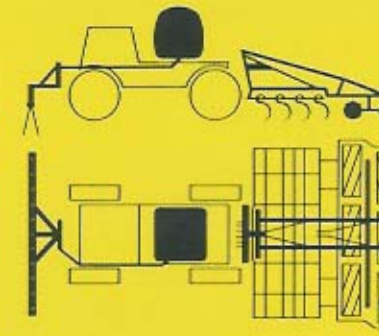
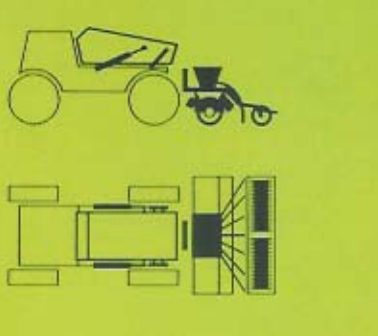
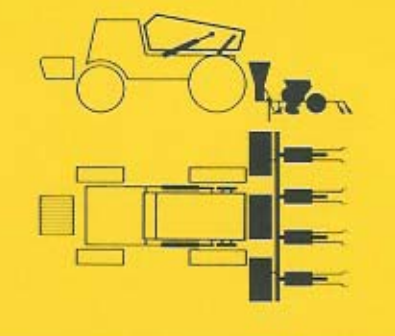
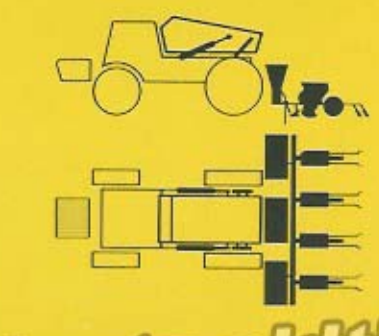

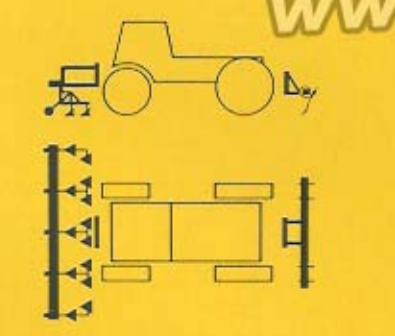
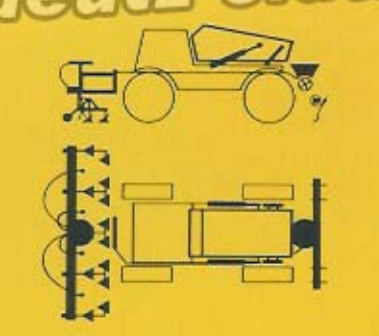
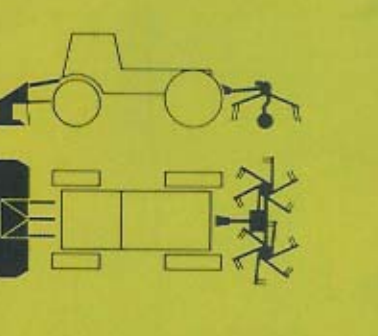
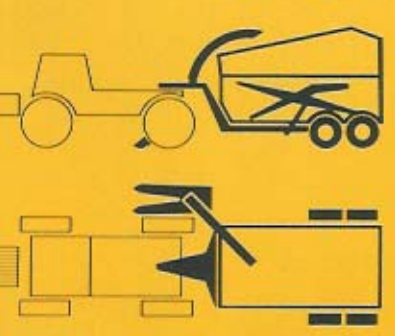

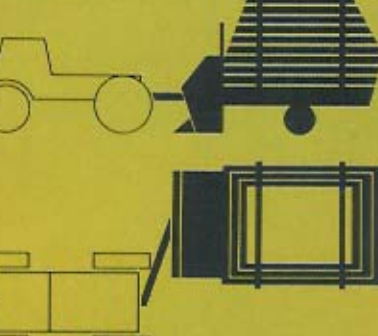
[www.deutz-oldtimer.de](http://www.deutz-oldtimer.de)



Drillen bzw. Spritzen und Grubbern ist jetzt möglich.  
 Neuartige, vielseitigere Anbaumöglichkeiten ergeben sich durch die **neuen Zapfwellen im Front- und Heckanbau** des INTRAC 2002. 540 und 1000 U/min, völlig unabhängig voneinander ein- und auszuschalten, ermöglichen gleich-

zeitiges Mähen und Zetten sowie Mähen und Laden. Mit der für den INTRAC 2002 typischen großen Schlagkraft durch die große Arbeitsbreite.  
 Das Ergebnis: wesentliche Einsparungen an Zeit und Arbeitsaufwand.  
 Das vielseitige Geräteprogramm des INTRAC-SYSTEM 2000 bewährter deut-

scher Landmaschinenhersteller läßt keine Probleme ungelöst.  
 Keine Frage: das INTRAC-SYSTEM 2000 ist auf Wirtschaftlichkeit programmiert.

Silomais	Körnermais	Feldfutterbau
		
		
		
		
		

[www.deutz-oldtimer.de](http://www.deutz-oldtimer.de)

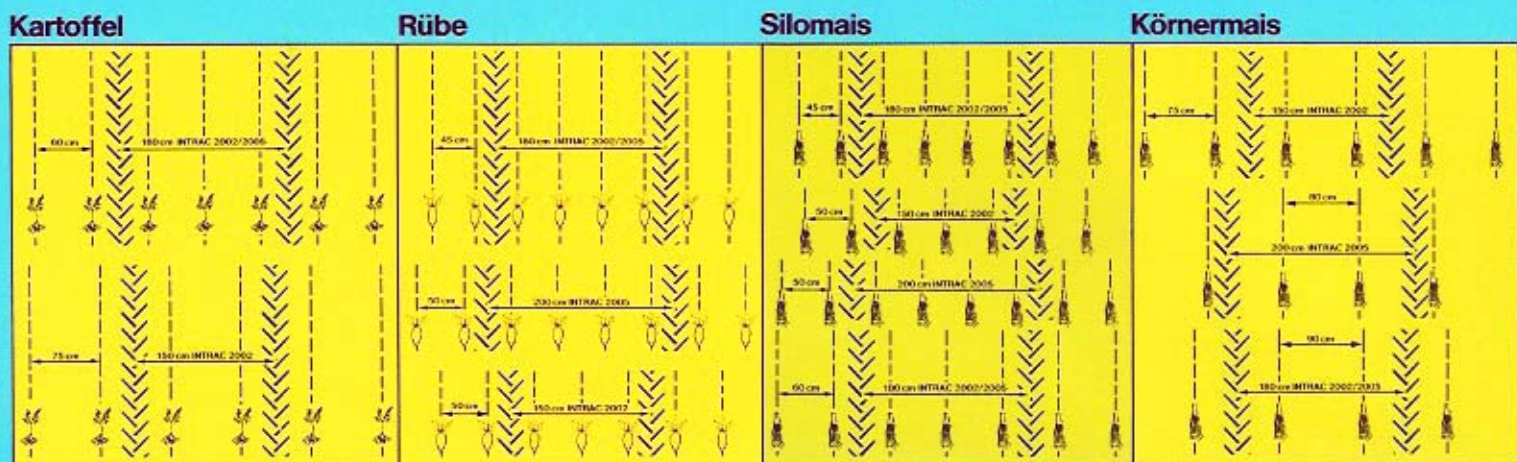


# Für jede Kulturart die ideale Spurweite!

Das INTRAC-SYSTEM 2000. Konsequenz und durchdacht auch in der Spurweiten-Wahl. Jeder Landwirt hat so die Möglichkeit, die Anlage seiner Kulturen den gegebenen Standortverhältnissen optimal anzupassen. Er kann die Reihenweite der Kulturen so anlegen, daß beste Pflege- und Ernteverfahren rationell und schlagkräftig

angewendet werden können. Der INTRAC 2002 bietet für jede Kulturart die idealen Spurweiten:

1.500 mm und 1.800 mm  
Daß der INTRAC 2002 dazu ein entsprechend großes und passendes Reifenangebot mitbringt, versteht sich bei dieser fortschrittlichen Konstruktion von selbst.



## Technische Daten

<b>Leistung</b>					
SAE/DIN	PS	55/51			
<b>Motor</b>					
Typ	Luftgek. DEUTZ-Diesel-Motor F3L912				
Bohrung/Hub	mm/mm	100/120			
Inhalt	cm <sup>3</sup>	2826			
Drehzahl	U/min	2300			
Tankinhalt	l	87			
<b>Getriebe</b>					
Typ	DEUTZ-Getriebe TW 50.1, synchron.				
Varianten	SUL/SULD/SKUL/SKULD				
Gangzahl	vorw./rückw.	8/4, auf Wunsch 12/4			
Geschwindigkeiten bei Bereifung 12.4/11-32 AS, 14.9/13-28 AS					
		K	L	S	R
1. Gang	km/h	0,4	2,1	6,3	2,4
2. Gang	km/h	0,7	3,4	10,1	3,8
3. Gang	km/h	1,0	4,9	14,7	5,5
4. Gang	km/h	1,7	8,3	25,0	9,3
<b>Frontzapfwelle</b>					
U/min bei 2.100 Motorumdreh.		1000			
Profil	Zoll	1 3/8			
<b>Heckzapfwelle</b>					
U/min bei 2.100 Motorumdreh.		540/1000			
Profil	Zoll	1 3/8			
<b>Kraftheberanlage</b>		DEUTZ-TRANSFERMATIC-SYSTEM			
<b>Frontkraftheber</b>					
Dreipunktgestänge	DEUTZ-HITCH				
ohne DEUTZ-HITCH	Kat. I				
Hubkraft	kp	1170			
<b>Heckkraftheber</b>					
Dreipunktgestänge	DEUTZ-HITCH				
ohne DEUTZ-HITCH	Kat. II/I				
Hubkraft	kp	2100			
<b>Bereifungen</b>					
		INTRAC 2002	INTRAC 2002 A		
Vorn Serie		7.50-16 AS	7.50-18 AS		
Vorn auf Wunsch		6.00-16 AS, 6.50-16 AS			
Hinten Serie		12.4/11-32 AS			
Hinten auf Wunsch		9.5/9-36 AS, 14.9/13-28 AS, 13.6/12-28 AS, 14.9/13-28 AS, 16.9/14-26 AS			

### Sonderzubehör

Zapfwelle vorn; Frontkraftheber; DEUTZ-HITCH mit teleskop. Oberlenker vorn; DEUTZ-HITCH mit teleskop. Oberlenker hinten; dazu Fernbedienung; Anhängeschiene kurz Kat. I; Anhängeschiene lang Kat. I; Behälterhebevorrichtung; Einfachpritsche mit hinterer Klappe; Zugpendel; Frontballast mit Träger; Auspuff nach oben; Arbeitsscheinwerfer; Rangierkupplung; Zusatzsteuergeräte einfach wirkend; Zusatzsteuergeräte doppelt wirkend; Druckluft-Bremsanlage. Fahrerkabine mit Frontscheibe und Dach; komplette Fahrerkabine mit Heizung und Lüftung; Hydroblocklenkung (serienmäßig beim INTRAC 2002 A); elektr. Filterwächter; Riemenscheibe mit Antrieb; Zusatzölbehälter für Remote-Anschlüsse; Hubkupplung; Frontballast; Hinterradbollast.

[www.deutz-oldtimer.de](http://www.deutz-oldtimer.de)

### Abmessungen und Gewichte

		INTRAC 2002	INTRAC 2002 A
Radstand	mm	2.150	2.200
Länge m. Front- und Heckkraftheber	mm	4.250	
Breite	mm	1.890	
Höhe m. Schutzrahmen	mm	2.500	
Bodenfreiheit	mm	455	255
Wenderadius m./o. Bremse	m	3,7/4,0	4,7/5,3
Spurweite vorn	mm	1.400/1.600	1.400
Teleachse	mm	1.450/1.850	
Spurweite hinten	mm	1.400/1.800	1.400/1.800
Leergewicht	kg	2.510	2.690
Nutzlast Ladepritsche	kg	1.200	

Ein Produkt der KHD-Gruppe